

Generalversammlung

Samstag, den 7. Mai 1960 im Rest. Linde

Anwesend : 10

- Traktanden :
1. Protokoll
 2. Rechnungsablage
 3. Tätigkeit pro 1960
 4. Verschiedenes

1. Protokoll Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 4. April 1959 wurde
verlesen & ohne Bemerkung genehmigt.

2. Rechnungen Die Rechnung 1959 mit Fr 406.- Einnahmen & 225.63 Ausgaben schliesst
mit einem Aktivsaldo von Fr 180.37 ab

Total Vermögen	Fr 1525.62
2 Aktien v Strand	
bad	Fr 1000.-
<hr/>	
Total 1959	Fr 2525.62
Total 1958	Fr 2308.40
<hr/>	
Vermehrung	Fr 217.22

Die Verkehrstaxenabrechnung mit einem Vermögen von Fr 2436.25
& Fr 230.80 Einnahmen pro 1959 zeigt eine Vermehrung von Fr 274.45

Die Rechnungen wurden auf Antrag der Rechnungsprüfungskommission
mit bestem Dank an den Rechnungssteller genehmigt.

Tätigkeit
pro 1960

Bei verschiedenen Ruhebänken, hauptsächlich am See, wird immer die Erde
fortgeschwemmt, sodass auf diesen Bänken die Füße nicht mehr aufge-
stellt werden können & ein mühsames sitzen auf diesen Bänken ist.
Der Vorstand schlägt nun der Versammlung vor, dass bei diesen Bänken
Eichenschwellen angebracht werden, damit beim sitzen die Füße wieder
aufgestellt werden können & ein richtiges ausruhen möglich wäre.

Die Schwellen könnten von der W.M.B zum Preise von Fr 4. - pro Stück
bezogen werden.

Nach erfolgter Aussprache wurde beschlossen, die Schwellen zu kaufen
& von Paul Fischer, Gemeindestrassenwärter anbringen zu lassen.

1. Augustfeier

Als Redner für die 1. Augustfeier konnte Herr Fässler, Sekretär, Aarau
Soz. Demokrat gewonnen werden.
Als Platz wurde der Sportplatz bestimmt.

Verschiedenes

Herr Jngold, Metzgermeister & Rechnungsrevisor fragt an, ob es nicht
möglich wäre, vom V.V. eine Strandbadaktie zum Nominalwert zu kaufen.
Er findet, dass es genügen würde, wenn der V.V. eine solche Aktie hätte.
Herr Jngold wäre Abnehmer einer solchen Aktie & wäre froh, wenn ihm der
V.V. eine solche verkaufen würde.

Nach erfolgter Diskussion wurde beschlossen, Herr Jngold grundsätzlich
eine solche Aktie zu den genannten Bedingungen zu verkaufen, da aber eine
Veröffentlichung auf der Traktandenliste auf diese Generalversammlung
nicht stattgefunden hat, wurde beschlossen, dieses Geschäft auf die nächste
Traktandenliste zu nehmen & anlässlich der nächsten Generalversammlung
definitiv darüber abzustimmen.

Herr Jngold ist mit diesem Vorgehen einverstanden.

Der Präsident orientierte die Versammlung noch über das neu zu erstellende Postbüro & es herrschte mehrheitlich die Auffassung, dass die Gemeinde sich an diesem Bau beteiligen sollte.
Man hofft, dass an der nächsten Gemeindeversammlung auch über diese Angelegenheit orientiert wird.

Schluss der Versammlung um 22.15 Uhr

Der Präsident : Der Aktuar:

M. H. H.

E. H. H.